

Příbram

Montanstadt

Schloss Ernestinum



Bergbaumuseum Brezove Hory



Jakobskirche



Blick auf Příbram



Lage Tschechien, in der Mittelböhmischen Region, etwa 60 km südwestlich von Prag

Einwohner rund 33.000

Bekannte Příbramer

Antonín Dvořák, Komponist

Jan Drda, Dramatiker

František Drtikol, Fotograf

Geschichte

- 10. Jh. Bergbau in Brezove Hory (Ortsteil von Příbram) ist durch archäologische Quellen belegt
- 1216 erste urkundliche Erwähnung Příbrams
- 1579 Příbram wird freie königliche Bergstadt, größter Aufschwung der Silbererzgewinnung im 19. Jh. – hier wurden ca. 98 % der Edelmetalle des Gebiets Österreich-Ungarn gefördert, an diese ruhmreiche Zeit erinnert das Bergbaumuseum Brezove Hory, das größte derartige in Tschechien
- 1849 Schloss Ernestinum wird Sitz der Montanlehranstalt, später der Bergakademie und der montanistischen Hochschule (existierte bis 1946)
- heute in Příbram werden jährlich die Dvořák-Festspiele veranstaltet; außerdem ist es durch den ältesten Marien-Wallfahrtsort Böhmens, den heiligen Berg (Svata Hora), bekannt

Freiberg in Příbram

Im Park der Freundschaft im Stadtzentrum steht ein Steinmonument für die Stadt Freiberg.

Partnerschaftsvertrag

Freiberg, am 26. Juni 1999

Unterzeichner: Josef Vacek, 1. Bürgermeister
der Stadt Příbram Konrad

Konrad Heinze, Oberbürgermeister
der Stadt Freiberg

www.pribram.cz

Großes Foto: Heiliger Berg in Příbram